

Kurzmeldungen Lokalnachrichten

Gesangverein wiederbelebt

Schöffengrund-Niederquembach (red). 2008 hat die "Harmonie" Niederquembach ihre Probestunden eingestellt, denn es gab kaum noch Sänger. Jetzt konnte der Chor nach erfolgreicher Mitgliederwerbung wiederbelebt werden. 32 Aktive kommen regelmäßig zu den von Steffen Beppler geleiteten Proben und tragen so dazu bei, dass der älteste Verein im Ort eine Zukunft hat. Der erste Auftritt ist für den 30. April beim Maibaum-Aufstellen geplant. Seite 20

Region Wetzlar

Die "Harmonie" singt wieder

CHORPROBEN Ältester Verein von Niederquembach nimmt neuen Anlauf
Schöffengrund-Niederquembach (ho). In Niederquembach singt auf Initiative von Jens Henrich und Martin Rohn wieder ein Chor.



Der neue Vorstand des Männergesangsvereins "Harmonie" Niederquembach (von links): Wolfgang Rosenkranz, Martin Rohn, Julian Stroh, Jens Henrich, Lars Sänger, Fredy Schütz, Helmut Gaul, Bertram Roth und Hartmut Kühn. (Foto: Homberg)

Der Männergesangsverein "Harmonie" Niederquembach trifft sich nach fast siebenjähriger Pause zu Chorproben. Chorleiter Steffen Beppler (Blasbach) studiert mit neuen Sängern im Alter von 18 Jahren aufwärts seit Ende vergangenen Jahres das Repertoire ein.

Bei der ersten Versammlung in der Gaststätte "Zur Bernstadt", wo jetzt die offizielle Wiederaufnahme des Chorgesangs stattfand, wurde ein komplett neuer

Vorstand gewählt. Erster Vorsitzender ist Jens Henrich. Bertram Roth übernahm das Amt des Zweiten Vorsitzenden. Als Kassierer wurden Lars Sänger und Wolfgang Rosenkranz gewählt, Schriftführer sind Julian Stroh und Martin Rohn und Notenwart ist Fredy Schütz.

Es wurde anschließend auf Vorschlag des Vorstands einstimmig von der Versammlung beschlossen, die 2008 ausgesetzten Mitgliedsbeiträge ab 2015 mit jährlich 24 Euro wieder einzuführen. In seiner Stellungnahme gab Chorleiter Beppler bekannt, dass der Chor auf einem guten Weg sei, wieder zu dem Traditionschor zu werden, der er einmal war, obwohl 80 Prozent der Sänger absolute Anfänger seien. Sie seien allerdings mit großem Eifer bei der Sache. Er lobte auch die unermüdliche Sängerwerbung der Initiatoren und mahnte, nicht nachzulassen und immer so weiterzumachen. Für die Gäste sprach Ortsvorsteher Harald Goy, der selbst neuer Sänger des Chores ist, lobte ebenfalls die Initiatoren für die Wiederbelebung des Chorgesangs der "Harmonie". Schließlich handele es sich um einen Verein der bereits 1879 gegründet wurde und der älteste Verein im Ort sei.

Der Vorsitzende Jens Henrich teilte mit, dass der Verein durch die vielen Neuzugänge derzeit 67 Mitglieder hat und aktuell 32 aktive Sänger an den Proben teilnehmen würden.

Für die kommenden Monate gab der Vorsitzende folgende Termine bekannt: Der erste öffentliche Auftritt ist bereits am 30. April am Dorfbrunnen anlässlich der Maibaum-Aufstellung der Burschen- und Mädchenschaft.

2008 war die Arbeit wegen fehlender Aktiver eingestellt worden

Weitere Auftritte sind beim Dämmerchoppen des Gesangsvereins "Eintracht" Erda am 27. Juni und das Weinfest des "Liederkrantz" Oberquembach am 17. Oktober. Im Frühjahr 2016 wollen die Sänger einen "Fröhlichen Sängerabend" mit Gastchören ausrichten.

Zum Abschluss wurde die von Helmut Gaul aufbewahrte und in Sütterlinschrift verfasste Vereinschronik dem neuen Vorstand übergeben. 2008 war der Traditionschor wegen der zu geringen Zahl von Sängern als "nicht singfähig" eingestellt worden.